



Sozialdemokratische Rathausfraktion
der Stadt Neumünster



CDU Ratsfraktion
Neumünster

FDP Ratsfraktion Neumünster



Bürger für
Neumünster

Ratsfraktion



DIE LINKE.

Gemeinsamer Antrag

der SPD-Rathausfraktion, CDU-Ratsfraktion, FDP-Ratsfraktion,
Ratsfraktion der Bürger für Neumünster, BfB/Linke-Ratsfraktion

Einmalige Unterstützung für die Tierparkvereinigung Neumünster e.V.

Vorberatend:

Ausschuss für Kultur und Tourismus – **federführend** –
Finanzausschuss
Hauptausschuss (bei Bedarf)

Endgültig entscheidende Stelle:

Ratsversammlung

Neumünster, den 06. November 2023

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,

sehr geehrte Ausschussvorsitzenden,

anliegend erhalten Sie einen interfraktionellen Antrag betreffend einer einmaligen Unterstützung für die Tierparkvereinigung Neumünster e.V.

A. Paul Weber Fabian Balster Peter Janetzky Andreas Gärtner Jürgen Joost
SPD-Fraktion CDU-Fraktion FDP-Fraktion BfB/Linke-Fraktion Bürgerfraktion

Antrag:

Der Tierparkvereinigung Neumünster e.V. wird ein einmaliger Zuschuss in Höhe von bis zu 200.000 Euro gewährt. Die Mittel werden bedingt durch gesunkene Besucherzahlen zweckgebunden zur Abdeckung von außerplanmäßigen Defiziten bei den Personalkosten, Energie- und Futterkosten sowie gestiegenen Baumaterialkosten zur Verfügung gestellt.

Die Verwaltung sorgt auf Nachweis für eine Abwicklung im Haushalts- und Kalenderjahr 2023.

Die Stadt prüft auf Basis eines öffentlich-rechtlichen Vertrags die ordnungsgemäße Verwendung des Zuschusses unter Mitwirkung der Tierparkvereinigung. Die beteiligten und oben genannten städtischen Ausschüsse erhalten den Bericht der Tierparkvereinigung sowie das Prüfergebnis der Verwaltung zur Kenntnisnahme.

Die Selbstverwaltung wird in die Planungen zur Attraktivierung und Strukturierung des Tierparks, deren Beginn im Frühjahr 2024 erwartet wird, auf geeignetem Weg einbezogen.

Weitere finanzielle Mittel hängen von der Fertigstellung des Gesamtkonzepts (einschließlich mittelfristiger Wirtschafts- und Investitionsplanung) ab.

Begründung:

Die Tierparkvereinigung Neumünster e.V. ist durch negative Einflussfaktoren erneut in eine prekäre Finanzsituation geraten. In der kalten Anfangszeit des Jahres 2024 droht voraussichtlich die Zahlungsunfähigkeit, wenn keine finanzielle Unterstützung durch Dritte erfolgt.

Die negativen Einflussfaktoren betiteln sich nach Aussage des Tierparks wie folgt:

1. hohe Energie- und Futterkosten,
2. Baumaterialkosten/ höhere Vergütungen der Gewerke,
3. niedrigere Einnahmen aufgrund eines verregneten Sommers sowie
4. gestiegene Personalkosten.

Die antragsstellenden Fraktionen stellen fest, dass der Tierpark ein touristischer Schwerpunkt der Stadt, ein außerschulischer Lernort und ein Aushängeschild Neumünsters ist.

Darüber hinaus begrüßen die antragsstellenden Fraktionen die Bereitschaft der Tierparkvereinigung Neumünster e.V., den federführenden Ausschuss für Kultur und Tourismus in die weiteren Planungen/ Vorhaben zur Attraktivierung und Strukturierung des Tierparks transparent und aktiv einbeziehen zu wollen. Sofern sich abzeichnet, dass weitere finanzielle Mittel erforderlich werden, ist auch der Ausschuss für Finanzen und Vergabeangelegenheiten frühzeitig und proaktiv in Kenntnis zu setzen.

Von der Verwaltung erwarten die antragsstellenden Fraktionen eine konstruktiv-kritische Begleitung der Tierparkvereinigung im Rahmen eines öffentlich-rechtlichen Vertrags.

A. Paul Weber Fabian Balster Peter Janetzky Andreas Gärtner Jürgen Joost
SPD-Fraktion CDU-Fraktion FDP-Fraktion BfB/Linke-Fraktion Bürgerfraktion